

Landeshauptstadt München, Baureferal 81660 München

Gartenbau **Unterhalt Nord - Bezirk West** Bau-G23

Bezirksausschuss 12 Herrn Patric Wolf Geschäftsstelle Mitte Tal 13 80331 München

81660 München Telefon: 089 15799334 Telefax: 089 15799348 Dienstgebäude:

Baldurstr, 64 Zimmer:

Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom 19.07.2021

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum 23.08.2021

Spielplatz Fröttmaninger Berg

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02718 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 Schwabing-Freimann vom 29.06.2021

Sehr geehrter Herr Wolf, sehr geehrte Damen und Herren.

in seiner Sitzung am 29.06.2021 beschloss der Bezirksausschuss 12 den Antrag zur Ergänzung des Areals an der "Seilbahn" (Zipline) auf halber Höhe des Fröttmaninger Berges mit weiteren Geräten für Kinder und Erwachsene.

Die Grünanlage auf dem Fröttmaninger Berg stellt eine besondere bauliche Situation dar. Es handelt sich bei dem Gelände um eine ehemalige Hausmülldeponie, welche keine Oberflächenabdichtung nach der Deponieverordnung besitzt. Das Baureferat (Gartenbau) ist ausschließlich für die Grünanlage auf der Oberfläche der Deponie zuständig. Für das technische Bauwerk der Altdeponie ist der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) verantwortlich. Der AWM wurde um Stellungnahme gebeten und teilt Folgendes mit:

"Im Bereich der bestehenden Seilbahn soll nach Antrag eine Erweiterung zu einem Spielplatz stattfinden. Der Bereich befindet sich im südlichen Bereich der Deponie Großlappen unter dem sich auch eine Ablagerung von Klärschlamm befindet.

Derzeit findet eine Sanierung des Entwässerungssystems unterhalb des kleinen Plateaus statt auf dem sich die Seilbahn befindet. Hier muss dringend verhindert werden, dass der danach folgende Steilhang zum Lislotta-Behling-Weg durchfeuchtet wird. Der Bereich ist extrem störungsgefährdet. Es wurde seinerzeit auch auf einen Anschluss dieses Bereiches an die Entgasung der Deponie Großlappen verzichtet um die Hangstabilität nicht zu gefährden.

Bus Linie 151, 164, 165, 180 Haltestelle Mettenstraße

Postanschrift: Baureferat 81660 München Hausanschrift: Baldurstr. 64 80638 München Internet:

http://www.muenchen.de

Ein Eingriff in die vorhandene Oberfläche kann hier zu starken Deponiegasaustritten und verstärktem Regenwassereintrag führen, die entgegen der derzeitigen Maßnahmen wirken. Der Altbereich besitzt darüber hinaus eine Abdeckung der Abfälle deren Güte und Stärke nicht bekannt ist. Bei Grabarbeiten (40 cm für die Fallschutzschicht und ca. 1 m für Spielgerätefundamente) ist direkter Kontakt zu Altabfällen nicht auszuschließen. Dies würde bedeuten, dass entsprechende dauerhafte Abdichtungsmaßnahmen erforderlich würden. Zutage geförderte Abfälle bzw. verunreinigte Böden können nach den Vorschriften des Bodenschutzes nicht wieder eingebaut werden, sondern müssen einer kostenintensiven Beseitigung zugeführt werden.

Die bestehende Seilbahn wurde ohne Rücksprache mit dem AWM bzw. mit der Gehnehmigungsbehörde (Regierung von Oberbayern) installiert und ist nur geduldet um nicht einen erneuten Eingriff vornehmen zu müssen. Bei Änderung der Situation (Zustandsstörung) ist mit umfangreichen Auflagen durch die Regierung von Oberbayern zu rechnen. Die entstehenden Kosten sind durch den Zustandsstörer zu tragen.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass jede Zustandsveränderung auf der Deponie Großlappen genehmigungsbedürftig ist und den labilen Oberflächenbereich negativ beeinflussen kann."

Für den Betrieb der Grünanlage mit dem Spielplatz ist das Baureferat (Gartenbau) zuständig.

Das Baureferat (Gartenbau) nimmt dazu folgendermaßen Stellung:

Die Erweiterung der Fläche im Bereich der vorhandenen Seilbahn zu einem Spielplatz ist aus den vom Abfallwirtschaftsbetrieb München aufgeführten Gründen nicht möglich.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02718 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.